

# Kunststoffverarbeiter-Organisationen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz trafen sich in Leipzig

## Im Mittelpunkt der Tagung standen:

- Die Konjunkturlage in der Kunststoff verarbeitenden Industrie in Deutschland, Österreich und der Schweiz,
- Vorschläge der Europäischen Kommission zur Verminderung des Eintrags von Kunststoffabfällen in die Umwelt und zur Steigerung der Ressourceneffizienz,
- Aktivitäten der Verbände zur Stärkung des Images von Kunststoffprodukten und Kommunikation,
- Vorschläge verschiedener Länder zur Aufnahme von Titandioxid in die CLP-Verordnung und mögliche Auswirkungen auf die Kunststoff verarbeitende Industrie sowie
- die Situation bei der Berufsausbildung und Fachkräfteversorgung und mögliche Weiterentwicklungen der Ausbildungsordnungen für die Berufsausbildung in der Kunststoff verarbeitenden Industrie in den drei Ländern.

Die Arbeitstagung fand wie bereits in den vorangegangenen Jahren in kollegialer und äußerst konstruktiver Atmosphäre statt. Der regelmäßige Dialog der Verbände soll im September des nächsten Jahres in der Schweiz fortgeführt werden.

*Die Kunststoff verarbeitende Industrie in Deutschland repräsentiert einen Jahresumsatz von 63,7 Mrd. Euro Umsatz und 2.949 Betriebe mit 323.000 Beschäftigten.*

*Die Kunststoff verarbeitende Industrie in Österreich repräsentiert einen Jahresumsatz von 5,6 Mrd. Euro Umsatz und 228 Betriebe mit über 25.000 Beschäftigten.*

*Das Kunststoff verarbeitende Gewerbe in Österreich repräsentiert einen Jahresumsatz von 2,822 Mrd. Euro und 756 Mitglieder, darunter 371 Unternehmen mit 16.042 unselbständigen Beschäftigten.*

*Die Kunststoff Verarbeitende Industrie in der Schweiz repräsentiert einen Jahresumsatz von etwas über 9 Mrd. CHF und 436 Betriebe mit rund 27.000 Beschäftigten.*

Aarau/Bad Homburg/Wien, 17. September 2018  
**Kunststoffverarbeiter-Organisationen aus  
Deutschland, Österreich und der Schweiz  
trafen sich in Leipzig**



*Bild: Der Tagungsort - Das Steigenberger Grandhotel Handelshof in Leipzig*

Verantwortlich:

Gesamtverband Kunststoffverarbeitende Industrie e.V. (GKV), Dr. Oliver Möllenstädt, Kaiser-Friedrich-Promenade 43, D-61348 Bad Homburg, Tel. +49 6172 9266 61, Fax +49 6172 9266 74, E-Mail: [info@gkv.de](mailto:info@gkv.de), Internet: [www.gkv.de](http://www.gkv.de)

FCIO - Fachverband der Chemischen Industrie Österreichs, Dr. Johann Pummer, Wiedner Hauptstraße 63, A-1045 Wien, Tel.: +43 590 900 3372, Fax: +43 590 900 280, E-Mail: [office@fcio.at](mailto:office@fcio.at), Internet: [www.kunststoffe.fcio.at](http://www.kunststoffe.fcio.at)

Bundesinnung der Kunststoffverarbeiter, Wirtschaftskammer Österreich, Mag. Erwin Czesany, Wiedner Hauptstraße 63, A-1045 Wien, Telefon: +43 5 90 900-3234, Fax: +43 5 90 900-291, E-Mail: [kunststoffverarbeiter@wko.at](mailto:kunststoffverarbeiter@wko.at), Internet: [www.kunststoffverarbeiter.at](http://www.kunststoffverarbeiter.at)

SwissPlastics, Kurt Röschli, Schachenallee 29C, CH-5000 Aarau, Telefon: +41 62 834 00 60, E-Mail: [k.roeschli@swiss-plastics.ch](mailto:k.roeschli@swiss-plastics.ch), Internet: [www.swiss-plastics.ch](http://www.swiss-plastics.ch)